

PRESSEINFORMATION

Vier Tage Co-Creation für Zukunftstechnologien Future Tech Bootcamp, 27. bis 30. Juni 2022

Vom 27. bis 30. Juni bietet die diesjährige Ausgabe des 4-tägigen Future Tech Bootcamps interessierten Maker*innen und Technologie-Expert*innen wieder die Möglichkeit, Zukunftstechnologien zu entwerfen. Die Veranstaltung findet an der Fachhochschule St. Pölten, an mehreren weiteren Orten Österreichs und online statt.

St. Pölten, 09.06.2022 – Industrieunternehmen präsentieren Herausforderungen und laden Maker*innen – freie Entwickler*innen, Hobbyist*innen, Studierende, Start-ups sowie Klein- und Mittelunternehmen – ein, mit ihnen innerhalb von nur 4 Tagen erste Lösungen zu erarbeiten. Technologiepartner*innen, lokale Makerspace-Betreiber*innen und Expert*innen unterstützen die Teams während des Prozesses mit der notwendigen Infrastruktur und fundierten Kenntnissen.

„Während der Veranstaltung kombinieren wir dezentral organisierte analoge Aktivitäten in lokalen Makerspaces mit einem digitalen Kommunikationskonzept, das die Zusammenarbeit und den Austausch zwischen den Teilnehmer*innen an den verschiedenen Standorten mit Hilfe von Live-Streaming und dem Einsatz von Videokonferenzen und einem Chat-Tool im virtuellen Raum ermöglicht“, sagt Sandra Stromberger von Industry Meets Makers, die das Bootcamp organisiert.

Die zentrale Moderation der Veranstaltung findet wie in den vergangenen Jahren an der Fachhochschule St. Pölten statt und wird von dort live ins Web übertragen.

Tüfteln für Industrie, Küche und die Umwelt

Beim Bootcamp können Teilnehmer*innen aus vier Themenstellungen wählen:

- Infineon, Tributech und Magenta suchen nach einer innovativen IoT-Anwendung mit Sicherheits- und Cloud-Technologie.
- Das oberösterreichische Unternehmen Schwarzmüller lädt dazu ein, intelligente neuen Be- und Entlademöglichkeiten mit Hilfe von Sensoren und künstlicher Intelligenz zu entwickeln.
- Die österreichische Niederlassung von Philips Domestic Appliances interessiert sich für neue Anwendungsfälle und Funktionserweiterungen

St. Pölten University
of Applied Sciences

Fachhochschule
St. Pölten GmbH

Campus-Platz 1
3100 St. Pölten
T: +43 (2742) 313 228
F: +43 (2742) 313 228-339
E: csc@fhstp.ac.at
I: www.fhstp.ac.at
FN 146616m
LG St. Pölten
DVR Nr. 1028669F

Kontakt
Mag. Mark Hammer
Fachverantwortlicher Presse
Marketing und
Unternehmenskommunikation

T: +43 (2742) 313 228 269
M: +43 (676) 847 228 269
E: mark.hammer@fhstp.ac.at
I: www.fhstp.ac.at/presse

eines Haushaltsgeräts, dem Airfryer, sowie für kreative Vorschläge für ein neues Lebensmittelmanagementsystem in Privathaushalten.

- Bei der Herausforderung der TU Wien dreht sich alles ums Wasser: Gesucht werden unter anderem kreative Lösungen für ein Fahrrad, das während des Fahrens Meerwasser entsalzt, oder für eine Anlage, mit deren Hilfe Wasserstoff gewonnen werden kann.

Hop-on-Hop-off in Deutsch und Englisch

Das Programm wird auf Englisch und Deutsch mit Hilfe von Synchrondolmetscher*innen durchgeführt. Die Teilnehmenden am Programm ist durchgängig 4 Tage lang möglich. Um allen Teilnehmer*innen flexible, bestmögliche Bedingungen zu bieten, ist der Ablauf nach einem Hop-on-Hop-off-Prinzip gestaltet.

Das Bootcamp wird im Rahmen des FFG-geförderten Digital Makers Hub von der FH St. Pölten, Industry meets Makers, net for future und der Tabakfabrik Linz in Kooperation organisiert und von der IV-Niederösterreich, Smartup St. Pölten und dem Austria Wirtschaftsservice unterstützt.

Der Digital Makers Hub wird vom Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort im Rahmen des Programms "Digital Innovation Hubs in Österreich" gefördert.

Future Tech Bootcamp 2022

27.–30.06.2022

Vor Ort an in vielen Städten oder online.

Alles Infos, Programm und Anmeldung:

<https://www.industrymeetmakers.com/future-tech-bootcamp-2022>

Fotos:

FH St. Pölten, Credit: Peter Rauchecker

Über die Fachhochschule St. Pölten

Die Fachhochschule St. Pölten ist Anbieterin praxisbezogener und leistungsorientierter Hochschulausbildung zu den Themen Medien, Kommunikation, Innovation, Digitale Technologien, Informatik, Security, Bahntechnologie, Gesundheit und Soziales. 26 Studiengänge und zahlreiche Weiterbildungslehrgänge bieten ca. 3700 Studierenden eine zukunftsweisende Ausbildung. Neben der Lehre widmet sich die FH St. Pölten intensiv der Forschung. Die wissenschaftliche Arbeit erfolgt zu den oben genannten Themen sowie institutsübergreifend und interdisziplinär. Die Studiengänge stehen in stetigem Austausch mit den Instituten, die laufend praxisnahe und anwendungsorientierte Forschungsprojekte entwickeln und umsetzen.

Informationen und Rückfragen:

Mag. Mark Hammer

Fachverantwortlicher Presse

Marketing und Unternehmenskommunikation

T: +43/2742/313 228 269

M: +43/676/847 228 269

E: mark.hammer@fhstp.ac.at

I: <https://www.fhstp.ac.at/de/presse>

Presstext und Fotos zum Download verfügbar unter <https://www.fhstp.ac.at/de/presse>

Allgemeine Pressefotos zum Download verfügbar unter

<https://www.fhstp.ac.at/de/presse/pressefotos-logos>

Die FH St. Pölten hält ausdrücklich fest, dass sie Inhaberin aller Nutzungsrechte der mitgesendeten Fotografien ist. Der Empfänger/die Empfängerin dieser Nachricht darf die mitgesendeten Fotografien nur im Zusammenhang mit der Presseausendung unter Nennung der FH St. Pölten und des Urhebers/der Urheberin nutzen. Jede weitere Nutzung der mitgesendeten Fotografien ist nur nach ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung (Mail reicht aus) durch die FH St. Pölten erlaubt.

Natürlich finden Sie uns auch auf Facebook und Twitter:

<https://www.facebook.com/fhstp> und https://twitter.com/FH_StPoelten

Sollten Sie in Zukunft keine weiteren Zusendungen der Fachhochschule St. Pölten wünschen, senden Sie bitte ein Mail mit dem Betreff „Keine Presseausendungen“ an presse@fhstp.ac.at .